

Preise und Lob für „Neue Musik“

Von Anke Pelczarski

Teilnehmer und Ergebnisse

- Kreismusikschule des Altmarkkreises Salzwedel:
Klasse von Miriam Büttner-Mühlenberg:
Patricia Herbst (Arendsee, 1. Preis),
Aileen Faselt (Arendsee, sehr guter Erfolg),
Klasse von Jens-Peter Dossin:
Julius Jung (Beetzendorf, 1. Preis),
Robert Walter Behrend (Klötze, 3. Preis),
Emilia Jung (Beetzendorf, 3. Preis),
Helene und Friedrich Johansen (Gardelegen, Sonderpreis Kammermusik),
Josefina Dubau (Gardelegen, sehr guter Erfolg),
Eva Schumann (Dankensen, sehr guter Erfolg),
Maxi-Selin Sternagel (Lockstedt, sehr guter Erfolg),
Willem Biermann (Gardelegen, guter Erfolg),
Maximilian Freitag (Salzwedel, guter Erfolg),

- Anna Lucia Thoms (Baars, guter Erfolg),
Klasse von Christine Dossin:
Robert Rötze (Kusey, 1. Preis),
Mandy Falkenhagen (Salzwedel, guter Erfolg),
Maria Lawerenz (Hohenhennungen, guter Erfolg),
Sascha Zielinski (Salzwedel, guter Erfolg),
Klasse von Stephan Sell:
Wiebke Hahn (Salzwedel, 2. Preis),
Klasse von Zoya Polyakova:
Anna Ricarda Behrend (Klötze, 3. Preis)

- Kreismusikschule Stendal (Land):
Klasse von Pauline Stein:
Tabiha Harzer (Flessau, 2. Preis),
○ Musik- und Kunstschule „Adam Ileborgh“ Stendal Stadt:
Klasse von Marc Jacko:
Melchior Eichenberg/Erik Klug (Stendal/Volgfelde, 2. Preis),
Melissa Noack (Angern, guter Erfolg)

Salzwedel. 23 Kinder und Jugendliche beteiligten sich am 1. Kinder- und Jugendwettbewerb „Neue Musik für die Altmark“. Dieser wurde während des Hantestages in der Kreismusikschule in Salzwedel ausgetragen. „Damit soll klassische Musik, die zeitgenössische Komponisten geschaffen haben, gefördert werden“, sagte Musikschulleiter Falk Kindermann. Denn für Musikschüler sei es sehr wichtig, ein breites Spektrum spielen zu können.

Schirmherr der Premiere war der Deutsche Tonkünstlerverband Sachsen-Anhalt. Die Vorsitzende Dr. Sigrid Hansen gehörte zu den sechs Jurymitgliedern, die die Vorträge bewerteten. Sie sprachen von einem hohen Niveau der Vorträge. „Durch die Unterstützung von drei Sponsoren aus Salzwedel, Lingen und Mahlsdorf konnten wir nicht nur die Besten prämiieren, sondern jedem Teilnehmer einen Notengutschein überreichen, als Dank fürs Mitmachen“, so Falk Kindermann. Mit Marc Jacko war auch ein Komponist aus Magdeburg anwesend, der Trompetenstücke für Schüler schreibt und einige davon spielen ließ. „Der Wettbewerb soll künftig alle zwei Jahre stattfinden, um die neue Musik bekannter zu machen“, blickte Falk Kindermann voraus.

Derzeit proben die Kinder und Jugendlichen der Kreismusikschule Altmarkkreis Salzwedel für ihr Abschlusskonzert. Dieses beginnt am 1. Juli um 18 Uhr in der Lorenzkirche. Tage der offenen Tür werden am 3. Juli am Standort Gardelegen und am 7. Juli am Standort Salzwedel angeboten. Beginn ist jeweils um 15 Uhr.



Maximilian Freitag (von rechts), Aileen Faselt, Anna Lucia Thoms, Mandy Falkenhagen, Melissa Noack und Sascha Zielinski nahmen mit gutem Erfolg am Wettbewerb teil. Foto: privat